

Markt Eckental							
Eg 16.11.23 00161							
Nr.							

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Eckental Manfred Bachmayer Hallerstr. 15 90542 Eckental

Marktgemeinde Eckental

z.Hd. 1. Bürgermeisterin Ilse Dölle

Rathausplatz 1

90542 Eckental

Eckental, den 16.11.2023

Anträge zur Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

der Haushalt 2024 ist geprägt von durchaus sinnvollen Projekten und zahlreichen kommunalen Pflichtaufgaben, in wirklich sehr herausfordernden Zeiten. Angesichts der sehr schwierigen Haushaltssituation haben wir uns entschlossen, keine Anträge zum Haushalt zu stellen.

Für die Finanzplanung der Jahre 2025, 2026 und 2027 stellen wir folgende Anträge u.a. zu den Bereichen Klimaschutz, sichere Verkehrsführung und zur Unterstützung der dauerhaften Bildung einer FSJ-Stelle an der Mittelschule. Wir bitten Sie, unsere Anträge einzeln abstimmen zu lassen. Leider haben wir es aufgrund gesundheitlicher Ausfälle in unserer Fraktion nicht geschafft, die Anträge zeitlich früher vorzulegen. Wir bitten diesen Umstand vielmals zu entschuldigen.

1. Für den Jugendfreiwilligendienst an der Mittelschule/OGTS beantragen wir jeweils 5000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist die dauerhafte Unterstützung der Mittelschule sowie der Offenen Ganztagschule durch junge Menschen im Freiwilligendienst. In Zeiten des Lehrermangels sowie einem Mangel an Sozialpädagogen, ist die Schulleitung ausgesprochen dankbar für die notwendige und wichtige Unterstützung der Schüler*innen. Der Markt Eckental würde hier, mit einem künftigen Fortlaufen der FSJ-Stelle, eine wichtige Bildungsunterstützung leisten. Erinntert sei auch an den Beschluss, dass wir FSJ-Stellen in Kindergärten unterstützen.

- 2 -

2. Für die kommunale Förderung privater Energie-/PV-Anlagen und Balkon-Anlagen sowie Speichieranlagen beantragen wir jeweils 50.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist es, den Eckentaler Bürger*innen einen Anreiz zu schaffen, um die Montage von PV-Anlagen auf Privatdächern zu erhöhen. Die Förderung wird in vielen Kommunen und Städten im Landkreis schon angeboten und auch der Markt Eckental kann hier einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Der Energienutzungsplan hat deutlich aufgezeigt, dass in Eckental erneuerbare Energien fast nur durch Wind- und Sonnenenergie produziert werden können.

3. Für den Radverkehr, im Nachgang der Erstellung des Gutachtens, beantragen wir jeweils 50.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist es, den Radverkehr in Eckental nachhaltig zu fördern und sicherer zu machen. Zugleich wird durch die vermehrte Nutzung der motorisierte Individualverkehr flüssiger werden. Eckental könnte hier Vorreiter sein.

4. Für Car-Sharing in Eckental beantragen wir jeweils 50.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist es, das Zweitauto für viele Familien überflüssig zu machen und diese zu entlasten. Zugleich wird der motorisierte Individualverkehr hierdurch flüssiger werden.

5. Für Klimaanpassungsmaßnahmen beantragen wir jeweils 50.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist es, Eckental mindestens in den großen Ortsteilen mit öffentlichen Trinkbrunnen (siehe Eckenhaid Dorfplatz), Beschattung durch Bäume an Wegen und Straßen, sowie Besprühungsanlagen auszustatten. Die Klimawandelanpassung ist entscheidend für die Gesundheit und Lebensqualität in Eckental. Die Ausführungen der Planer zu Eschenau-Nord haben gezeigt, dass die moderne Stadtplanung solche Maßnahmen längst berücksichtigt - ein Grund, sie auch in gewachsenen Strukturen einzuführen.

- 3 -

6. Für die Einrichtung von barrierefreien Bushaltestellen beantragen wir jeweils 50.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist es, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen, zumal sich Bayern ohnehin die Barrierefreiheit als Ziel gesetzt hat. Gerade an der Linie 209 sind mit geringem Aufwand Verbesserungen zu realisieren.

7. Für Oberflächensanierung in der Fürther Straße, Nürnberger Straße und der Hersbrucker Straße beantragen wir jeweils 250.000 EUR in die Finanzplanung für die Jahre 2025, 2026 und 2027 bei der entsprechenden Haushaltsstelle einzustellen.

Ziel ist den eingeschlagenen Weg der Oberflächensanierung konsequent fortzusetzen. Die genannten Straßen sind Merker, die in den kommenden Haushalten konkretisiert werden können.

Gerne stehen wir für Rückfragen zur Verfügung und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Martina Alwon, Astrid Marschall, Axel Gosoge und Manfred Bachmayer
Gemeindefraktion Bündnis 90/Die Grünen in Eckental

